



**Bekanntmachung.**

In Gemäßheit des § 21 der Stadterordnung vom 30. Mai 1863 muß in diesem Jahre eine Wahl zur reorganisirten Erhaltung der Stadtverordneten vorgenommen werden, und nachfolgende Herren auszeichnen resp. berechtigt ausgeschieden sind.

**I. Abtheilung.**

**Herr Carl Dr. Scharfe,**  
Bürgermeister, Rath von Hagen  
Commissar Dr. Hellmann,  
Herr Simon,  
Kommersialrath Dehne.

**II. Abtheilung.**

**Herr Graf Herzfeld,**  
Dr. phil. Karl Müller,  
Rechnungsrath Director a. D. Dr. Schrader  
Herr Carl Hoff,  
Rathmann Hellfarth.

**III. Abtheilung.**

**Herr Senf,**  
Rathmännlicher Beisitzer,  
Baumeister Feyerstein,  
Rathmann Combe,  
Herrner-Director Hüblich.

Ferner sind vor Ablauf der Wahlzeit aus der Stadterordneten-Verammlung folgende Herren ausgeschieden, aus der I. Abtheilung: Herr Justizrath Redtke, Herr Weier, aus der II. Abtheilung: Herr Schramm, Herr Weder, aus der III. Abtheilung: Herr Hüblich.

In diesen Wahlen haben wir nachstehende Termine anberaumt und laden die Wahlberechtigten ein, im Sitzungszimmer der Stadtverordneten zu erscheinen und ihre Stimmen abzugeben, und zwar:

**A. für die Ergänzungswahlen.**

1. die Wahlberechtigten der III. Abtheilung:
  - 1. Beisitz. Montag 14. November Vormittag 11—1 Uhr.
  - 2. " Dienstag 15. " " " 11—1 Uhr.
  - 3. " Mittwoch 16. " " " 11—1 Uhr.
  - 4. " Donnerstag 17. " " " 11—1 Uhr.
  - 5. " Freitag 18. " " " 11—1 Uhr.
2. die Wahlberechtigten der II. Abtheilung:
  - Samstag 19. November Vormittag 10—1 Uhr.
3. die Wahlberechtigten der I. Abtheilung:
  - Montag 21. November Vormittag 11—1 Uhr.

**B. für die Ersatzwahlen.**

1. die Wahlberechtigten der III. Abtheilung des 3. Bezirks:
  - Freitag 13. November Vormittag 11—1 Uhr.
2. die Wahlberechtigten der I. Abtheilung:
  - Mittwoch 23. November Vormittag 11—1 Uhr.

Seben Wahlberechtigten wird noch eine besondere Einladung ausgestellt werden, welche er zur Wahl mitzubringen hat. Salfestlich machen wir noch darauf aufmerksam, daß die Wahlberechtigten im geschiedlichen Bestimmungen gemäß bereits im Juli d. S. ausgehelt sein, berichtigt ist, auf inzwischen eingetretene Wohnungsveränderungen keine Rücksicht genommen werden konnte und deshalb ein jeder zur dritten Abtheilung gehörige Wähler auch nur in dem Bezirk zugelassen werden kann, in welchem er sich nach Ausweis der ihm zugehenden Einladung in der Wählerliste aufgeführt befindet.

Galle a/S., den 29. October 1887. Der Magistrat. Glande.

**Bekanntmachung.**

Der Bauunternehmer **H. Gleichmann** beantragt in dem hier Musterprotokoll Nr. 10 belegenden Grundstück eine Schächterei für Kleinvieh zu errichten.

In Gemäßheit des § 17 der Gewerbe-Ordnung vom 21. Juni 1869 wird dies Vorhaben hierdurch mit der Aufforderung zur öffentlichen Kränzung genehmigt, etwaige Einwände gegen das Unternehmen innerhalb einer Frist von 14 Tagen bei der unterzeichneten Behörde schriftlich in zwei Exemplaren oder zu Protokoll anzubringen, indem die öffentliche Kränzung ungeschieht wird, daß nach Ablauf der gedachten Frist Einwendungen in dem Verfahren nicht mehr angebracht werden können.

Einwendungen und Beschwerden liegen während der Dienststunden in der Bau-Verwaltungs-Kassette, Zimmer Nr. 15 des Polizey-Verwaltungsgebäudes, zur Einsicht bereit.

Zur mündlichen Erörterung der event. rechtzeitig erhobenen Einwendungen ist Termin vor dem Kommissar des unterzeichneten Stadt-Ausschusses, dem Stadt- und Polizey-Rath von Holtz an:

Mittwoch den 16. November d. S. Vormittags 11 Uhr anberaumt, zu welchem sowohl der Unternehmer der Anlage, als auch die etwaigen Widersprechenden hierdurch mit der Bewerung eingeladen werden, daß im Falle ihres Ausbleibens gleichwohl mit der Erörterung der Einwendungen vorgegangen werden wird.

Galle a/S., den 28. October 1887. Der Stadt-Ausschuh.

**Polizei-Berordnung.**

**betreffend die Bezeichnung der Privatfabriken auf der Saale und Unstrut.**

Auf Grund des § 128 des Gesetzes über die allgemeine Landesverwaltung vom 30. Juli 1883 beordere ich zur Zustimmung des Polizey-Ausschusses für die Saale und Unstrut innerhalb des Regierungsbezirks Merseburg hierdurch folgendes:

§ 1. In jedem zum Gebrauch auf dem vorgenannten Wasserstraßen und den angrenzenden Flüssen bestimmten Privatfabrik — Fabrikfabrik, Vaggerfabrik, Fäbrikfabrik, Sandfabrik, Seifenfabrik, Zuberfabrik und hergeleiteter Feuererzeugung — muß der Name oder eine abkürzte Angabe Bezeichnung (S. B. Firma) des Befizers, sowie dessen Wohnort oder Geschäftsbetriebsort angegeben sein. Dieser Befizier Name muss derartige Besondere, so ist jedes derselben außerdem mit einer sonstigen Nummer zu versehen.

§ 2. Die unter 1. vorgeschriebenen Bezeichnungen sind außerhalb an beiden Seiten des Fabrikgebäudes nahe am Bodenebene zu befestigen und entweder unmittelbar am Fabrikgebäude selbst oder auf einer demselben dauerhaft befestigten Tafelein in lateinischer unveränderlicher Druckchrift von mindestens 5 Centimeter Höhe dergestalt anzubringen, daß sie in die Augen fallen und auch nach der völligen Bedeckung des Fabrikgebäudes gelesen werden können.

§ 3. Abweichungen der vorgeschriebenen Bestimmungen werden mit einer Geldbuße von 5 bis 30 Mark mit entsprechender Haft bestraft.

§ 4. Diese Verordnung tritt vom 1. April 1888 ab in Kraft. Derselben entgegenstehende Bestimmungen sind von da ab aufgehoben.

Merseburg, den 19. October 1887.

**Der Königlich-Regierungs-Präsident,**  
von Dries.

**Bekanntmachung.**

**300 Pfund Sterling Belohnung.**

Am 1. d. R. S. sind in einem Bankausweis in London folgende Banknoten der Englischen Bank gefunden worden:

- 10 Notizen zu 100 Pfund Sterling vom 16. April 1887 Nr. 38845 bis 38854.
  - 10 Notizen zu 50 Pfund vom 16. März 1887, Nr. 81407 bis 81416.
  - 20 Notizen zu 5 Pfund vom 23. April 1887, Nr. 90761 bis 91000.
  - 100 Notizen zu 2 Pfund vom 24. April 1887, Nr. 61261 bis 61500.
- Denjenigen, welcher binnen 3 Monaten, vom 3. d. Mts. ab gerechnet, solche Banknoten anzeigt, daß sie zur Ermittlung des Diebes oder der Diebe und zur Wiederbeschaffung obiger Banknoten führt, ist obige Belohnung oder ein der wieder herbeigefundenen Summe entsprechender Theil derselben auszusetzen.

Einige Mittheilungen in der Sache sind zu richten an Messrs. Mullens & Bonquet, Solicitors in London E. C. Queen Victoria Street 11, bei welcher obige Belohnung geschildert wird, oder an den Inspector, Detective Department, City of London Police in London E. C. Old Jewry N. 26.

Galle a/S., den 28. October 1887.

**Der Königlich-Preussische Landrath des Saalkreises,**  
**Seltene Regierungsrath.**  
**C. v. Krosigk.**

**Bekanntmachung.**

Die diesjährige Eröffnung der heiligen Kaiserlichen Tobackhütten soll öffentlich meistbietend verhandelt werden und heißt hieran Termin am **Sonabend den 5. November d. S. Vormittags 11 Uhr** im Bureau der Königlich-Preussischen Wasser-Verwaltung, Hermannstraße Nr. 29, I., an. Die Bedingungen werden im Termine bekannt gemacht.

**Der Königlich-Preussische Wasser-Verwaltungs-Director.**  
gez. Würde.

**Giebach-Directionsbezirk Erfurt.**

(Neubaulinie Naumburg-Artern Banabtheilung II.)  
**Verdingung.**

Für den Bau von Seitenwegen und eine Pfeilerung von **600 000 Stück** gut ausgeschlemmtes und hartgebranntes Klinker in 3 Lagen von je 200 000 Stück ausgeführt.

Die Anlieferung geschieht franco Lagerplatz, welcher unmittelbar am Dorfe Angleben, 70—80 m von der Unstrut liegt.

Verdingungsfrist für die ersten 30 000 Stück ist 8 Tage nach dem Aufsatze für den Rest 2 Monate. Kaution 5%. Konventionstraße pro Tag 10 Mark. Die Angebote sind unter Aufsicht von 3 Protokollen bis Freitag den 4. November d. S. Mittag 12 Uhr dem Baubüro zu Hofleben einzuliefern.

**Der Abtheilungs-Baumeister.**  
No.

**Giebach-Directionsbezirk Erfurt.**

(Neubaulinie Naumburg-Artern Banabtheilung II.)  
**Verdingung.**

Nach Aufbau von Durchlässen, Futtermauern und gemauerten Kanälen in der Nähe des Dorfes Klein-Wangen bei Merseburg sind **900 cbm Mauerarbeiten** auszuführen, welche in 2 Lagen vertheilt werden. Sämtliche Steine und Mörtel-Materialien werden von der Verdingung ab geliefert.

Die besonderen Bedingungen und die Entwürfe sind vom Mittwoch den 2. November ab im Baubüro in Hofleben einzuliefern. Die Angebote sind bis Freitag den 4. November um 11 Uhr einzuliefern.

**Der Abtheilungs-Baumeister.**  
No.

**Auction.**

**Mittwoch den 2. Novbr. Nachmittags 2 Uhr** verleiht sich nichtbietend: **2 Achtel 22 2/3, 1 Küch. an Brand, Stühle, Tisch, muß, Kleiderkasten, Wäsche, gute Federbetten, Kleingewürze, Uhren, Lampen, Spiegel, Bilder, Gänge und Küchengeräthschaf, Glasgeschaf, fern 1 kleiner Schornstein, Porzellan, Porzellan, als angef. u. fertige Tapete, Sopha, Sofas, Schuhe, Couchtäger, einige kleine Damen-Unterwäsche, Schuwaren, Handschaf, Hosen, Mantel und Gürtel.** Von den zu verliegenden Gegenständen sind mehrere aus einem Nachlaß.

**Louis Kaatz,**  
gegründ. vererb. Taxator.

Die Gegenstände sind am Mittwoch von früh 10 Uhr zur Ansicht ausgestellt.

Ein in lebhaftem Stadtbetriebe zu Halle **Sandgrundstück** mit Restaurationsbetrieb, welches sich auch zu jedem anderen Geschäftsbetriebe eignet, ist eingetragenes Grundstücks halber, lot zu Nr. 174, 181 in der Exped. dieser Zeitung niederzuliegen.

Ein in Giebachfeld beleg. Grundstück, worin Materialwaarenhandel betrieben und welches sich auch zu jedem anderen Geschäft, namentlich Fischerei eignet, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter **C. 171** in der Exped. dieser Zeitung niederzuliegen.

**Ein Wohnhaus** mit Stall und Scheune, großem Obst- und Gemüsegarten, sowie etwas darin befindliches Feldgrundstück, bestehend für alle Handwerker, da nur wenig Sandwäcker und einige Büchen auf einem zum Grunde über dem hin beigefügt werden, ist unter günstigen Zahlungsbedingungen billig zu verkaufen. Nur Selbstbewerber wollen sich melden bei **Herrn. Borchardt** in **Dierbach** bei Spoda in Thür.

Ein in Meines-Gaus, nann in der Nähe des Wahren, zu verkaufen. Preis **42 1/2** Thaler, an die Exped. d. S. zu wenden.

**Für Thonwaren-Fabrikanten.**

10 Waggons in 9 St. feuerfester Thon bester Qualität hin ist geneigt abzubauen und zu verkaufen; jedoch nur bei Entnahme per Bahn oder per Wagn. **Ludwig Schmidt,** Guts- u. Thongrubenbesitzer in Wietleben.

**Schloßerei u. Moikgenvertrieb** mit allen nothwendigen Betriebsmitteln, einem großen Bestand und Vorräthen ist Verkaufswürdig halber billig zu verkaufen. Reflekt. wollen ihre Adressen auf **K. R. 8259** an die Annoncen-Expedition von **J. Borch & Co., Halle a/S.** anbringen.

**Für Schlosser.**

Zu einer weitverbreiteten Stadt Thüringens mit guter und reicher Versorgung ist eine schon seit vielen Jahren thätig betriebene Schlosser Werkstatt halber billig zu verkaufen. Reflekt. wollen ihre Adressen auf **K. R. 8259** an die Annoncen-Expedition von **J. Borch & Co., Halle a/S.** anbringen.

**Haupt- resp. General-Agent**

für eine beliebigen und constanten Lebens-Versicherungsgesellschaft, Nr. 20. und **619 B.** an die Exped. d. H. S.

**Ein Kaufbursche gesucht.**

**Herrn. Oetting,** Gr. Ulrichstr. 66.

Eine Kindergründerin wird für den Nachmittag gesucht Neumburg 34, II.

1 Mannell für Milchverkauf. 1 Wirtschaftsfach für einzelnen Herrn, Wädchen für Küche und Haus. Vieh-mädchen bei 150 Mark Gehalt, 1 Dienst der 15 November, mehr. Pferdewächter und 1 Schaffner gesucht für sofort oder Stellen durch **Franz Grosse, Anhalterstr. 7, I.**

**Eine tüchtige Verkäuferin**

wird sofort gesucht. Aufsucht von **D. Krause,** Gr. Ulrichstr. 31.

**Ein Frau zur Aufwartung**

ist sofort gesucht. Bahnhofsstraße 3, p. r.

**Gesucht**

wird für sofort jemand in geübten Jahren zur schreibenden Führung eines bürgerlichen Haushaltes sowie zur Pflege 2 kleiner Kinder. Geeignete Persönlichkeiten mit nur guten Empfehlungen wollen sich unter **S. B. 87** pflügend bei **Wismar** melden.

Ganz tüchtige geübte

**Schneiderinnen**

an feine Mittel- und feine Arbeiter-Ferd. Sack, Damenschneidmeister, Pevisis, an der Weite. Café Metairie.

**Schneiderinnen,** arbeitliche Arbeiterinnen, finden in meiner Arbeitstube bei hohem Lohn Beschäftigung. Nebenstunden nur Vormittags. **Adolph Koslowski,** Damen - Mäntel - Fabrik, 48. Gr. Ulrichstr. 48.

**Gesucht**

wird für einen grösseren städtischen Haushalt auf dem Lande in Süddeutschland ein gesetztes Fräulein zur Unterstützung der Hausfrau bei möglichster sofortiger Antritt. Dasselbe muss Erfahrung in der Küche und im Nähen haben und im Stande sein, die häuslichen Arbeiten zusammen mit den Dienstmägden zu besorgen. Offerten nebst Zeugnissen und Gehaltsansprüchen unter **A. 11** an die Expedition dieser Zeitung.

Gr. 2. Nachmittags, 1. Vormittags, 2. Landwirtschafterinnen, 2. Zimmer, 2. Haus, 3. Viehmädchen, 50 Zhr. Geh., durch **Franz Scholle, Leipzigstr. 11.**

Höftin, Haus, Stuben- u. Kinder-mädchen sofort. Später bei hohem Lohn gesucht d. **Fr. Köhler,** Tübel 22.

Ein aufg. Mäddchen, welches solchen kann, für einen Herrn den 15. Novbr. gesucht d. **Fr. Köhler,** Tübel 22.

Ein junger Mann sucht die Bekanntschaft einer jungen Dame zu machen beß. ihrer Vereinerung. Off. 102. bei der Exped. dieser Ztg. sub. S. 1022.

**Gesucht.** Ein junges Mäddchen, welches sich in der Landwirtschafterei als Mannell ausbilden will, findet unentgeltlich Stellung. Offerten unter **A. B. 100** postl. Osterfeld.

Land- u. Stadtwirtschafterinnen, junge Mädchen zur Erlage der Hausfrau, Köchin, Stuben-, Haus- und Kinder-Behälterinnen. Gefälligst **Pauline Feilinger,** Gr. Ulrichstr. 4 an Herrn Theater.

Ein erdentliches Dienstmädchen sofort gesucht. **D. Krause,** Gr. Ulrichstr. 31.

Ein Mädchen von 14—16 Jahren für den ganzen Tag sofort gesucht. **Gr. Klausstraße 38, II.**

Eine etbl. mah. Frau zur Aufwartung für die Vormittagsstunden gesucht. Meld. Bucherstr. 40, I. Radnitz.

Zur Beschäftigung der Schularbeiten bei einem kleinen Schaben wird ein junges Mädchen verlangt. **Schlösser & Co.,** Große Ulrichstraße 50.

Ein junges Mädchen sucht sofort Stellung als Verkäuferin. Gefällige Offerten unter **V. 105** in der Exped. dieser Zeitung einbringen.

**Gesucht.** 2 Fräuleinchen von 180 bis 240 A Lohn u. 2 lch. Dienst nach Leipzig u. Halle bei Frau **Binneweiss,** Gr. Märkerstraße 10.

Ein Mädchen v. 16—17 Jahren u. Hande wird sofort gesucht **Wartmannstraße 18.**

Gesucht sofort für Nachmittags dergangen Tag ein junges aufständ. Mädchen für 4 Stunden u. etwas Stubenarbeit. Zu erfragen bei **J. Borch & Co., Halle a/S.**

**Damen** feine Bert. Arab u. höhere u. bei dieser Zeitung, Berlin, Schlegelstr. 36, II.

**Pumpnickel Ia**

Die Hammer Verbläbter **Gamm, Westfalen, sucht Abnehmer für Graham-Brod.**

Probhe-Brotprobe frei gegen Rückn. 1.60 A. (Eigene Mühle, Kornreinigung- und Anstreichmaschinen.)

**Effene Stellen.**

Es ist in großer Anzahl alle Branchen herab der wechsell. Handel ersehendende Deutsche Central-Stellen-Anzeiger in Berlin, Probe-Nr. gratis. Aufnahme öff. Stellen jeder Art kostenfrei.

**Commis-Gesuch**

Für mein Spiritosen- und Mineral-Geschäft sucht per 1. Januar ein junger Mann mit schöner Handschrift für **Contor** u. **Heine Reffen** (Eigene Mühle, Kornreinigung- und Anstreichmaschinen) in der Expedition d. H. S. niederzuliegen.

**Commis-Gesuch**

Junger Mann, 23 Jahr alt, kaufmännisch und akademisch gebildet, sucht bei bestehendem Ansprüche die Befähigung für den **Vormittag.** Offerten mit **M. S. 4** an die Expedition dieser Zeitung.

**Schauspieler**

Für das Theater **Commis-Gesuch** bei **Organ** sofort gesucht: 1. Charakter- und Hauptrollen, 90 Mark, 2. Nebenrollen, 75 Mark, 1. Viehmädchen, 90 Mark, 2. Viehhäuerin, 65 Mark, Viehhäuer, 90 Mark.

**Ein tüchtiger Maurer** sucht ein **Gustav Köhler, Merseburgerstr. 30.**

**15—20 tüchtige Böttchergesellen**

auf **Lagerbierfabrik** werden gegen guten Accorobloß an dauernde Arbeit gesucht von der **Lagerbierfabrik von M. B. Bodenheim** in Cassel.

**Ein tüchtiger Tapeziergehilfen**

sucht sofort **Fr. Nannemann's Möbelfabrik.**

**Tüchtige Metalldecker**

gegen hohen Accorobloß gesucht. **Armatoren-Fabrik Thürmstraße 16.**

**Ein tüchtiger Arbeiter** zum **Hand- u. Stenographen** stellt ein.

Von **L. Salzer, Beekenerstr. 7.**

**Ein tüchtiger Schneider**

Der Sohn eines Schuhbesizers, welcher ca. 2 Jahre in einem Materialgeschäft gelernt hat, sucht zu feiner weiteren Ausbildung in einem grösseren Colonialwarengeschäft. Stellung als **Wohnstättiger** oder **Berthling** in **Bismarck** ertheilt Herr Kaufmann **D. Baumann** in **Berthling.**

**Behrings-Gesuch**

Zu einem tüchtigen Schloßer wird für einen tüchtigen Schloßer als **Behrings-Gesuch** gesucht, **Wilhelm Hagedorn Nachf.,** Sub 1.

**Ein Schmiedebursche**

wird sofort gesucht. **Giebachfeld, Heisterstr. 46.**





# Klagen,

deren Entgegennahme, sowie alle schriftlichen Arbeiten werden geleistet, Nicht in allen gerichtl. Angelegenheiten ertheilt. Ausnahme von Kauf und anderen Verträgen, Testamenten, Willen u. d. d. Hebungnahme von Sinesen, Vermittlung von ge- und außergerichtl. Acciden.

**Franz Schulze**, fr. Rechtsanwalts-Bur.-Berater, Stammheimstr. 5, p.

## Ernst Karras jun.,

Leipzigerstr. 4, part. und 1 Etz., früher Markt, empfiehlt

**Spazierstöcke**  
vom einfachsten bis elegantesten,  
**Zabakspfeifen**,  
als: Jap.-, Gaus-, Conners- und Arbeitspfeifen,  
**Seifenbestandtheile**,  
**Cigarrenspitzen**  
in Bernstein, Meeresscham und Weichsel,  
**Fenerzeuge**,  
**Zabakstapfen**  
zu billigsten Preisen in nur soliden Qualitäten.  
(Zeit: Leipzigerstr. 4.)

**Meidercherste**, **Seitretäre**, **Cypha**, **Beststellen** mit **Matrizen**, sowie **ganze Ausstattungen** laßt man billig **Breitestraße 17.**  
**A. Brauer**, **Stichtmelster**.

Werbe schein sauber und billig **H. Lotze**, **Mäthern** bei **Ohmstedt**.

## Erneuerung der Loose Königl. Preuß. Klassen-Lotterie.

Die Loose zur 2. Klasse sind bei Verlust des Anrechts bis spätestens **Donnerstag den 3. d. Mts. Abends 6 Uhr** einzulösen.  
**Der Königl. Lotterie-Gewinnher Frenkel.**

Hierdurch erlaube ich mir ein geehrtes Publikum von **Gieblischenstein** und **Umgebung** darauf aufmerksam zu machen, daß ich neben meinem **Leinen- u. Wollwaren-Geschäft** mir noch

### Böhmische Bettfedern

zugelegt habe. Durch directen Bezug kann bei billiger Preisstellung eine **schöne, neue und standhafte Waare** liefern. Auch empfehle ich meine **Bettbarende, Dreils und Federleinen** zu billigem Preise.

Hochachtungsvoll  
**Wwe. A. Baumüller**,  
Gieblischenstein, Große Brunnenstraße 58,  
118-118 dem Amtshaus.

## Geschäfts-Üebnahme.

Mit dem heutigen Tage habe ich die in **Gieblischenstein, Gr. Brunnenstraße 20** belagene **Bäckerei für Schwarz- u. Weißbrot** sowie **Anden** übernommen. In dem ich bemüht sein werde, stets auf gute und wohlgeschmeckende Waare zu halten und die mich beziehenden Kunden recht und aufmerksam zu bedienen, bitte ich ein geehrtes Publikum mein Unternehmen gütig unterstützen zu wollen.  
**August Thier**, **Bäckermeister**.

# HALLENSER CACAO

EIN AUFGESCHLOSSENES CACAO-PULVER, VERSEHEN MIT DER GARANTIE-MARKE DES VERBANDES DEUTSCHER SCHOKOLADE-FABRIKANTEN, AUS DER SCHOKOLADE-FABRIK VON FR. DAVID SÖHNE, IST DAS DENKBAR GESÜNDSTE UND WOHLSCHEMCKENDSTE FRÜHSTÜCKSGETRAENK.

**Dienstag und Mittwoch** frischen **Seedortsch**,  
à Pfd. 20 Pfa., bei **Ed. Schulze's Wwe.**

**Gänsepfelfleisch**  
ist wieder angekommen bei **Ed. Schulze's Wwe., Leipzigerstraße 21.**

**Pferde-Auction.**  
Künftigen **Donnerstag den 3. November** cr. von **Donnerstag 10 Uhr** an sollen **29 Stück** zum Contur der **Herrschändlers Alfred** **hochlegante Wagenpferde** in dessen Geschäft **Waldstraße 39** hierelbst gegen sofortige Barzahlung versteigert werden. Gleichzeitl. kommen zur Auction die zum Geschäft gehörigen **Wagen, Decken** und sonstige **Geschäftsgegenstände**.  
**Leipzig, am 28. Oktober 1887.**  
**Der Conturverwalter Rechtsanwalt Rudert.**

# Die echte Wenham-Lampe

in weitaus über **100,000** Exemplaren verbreitet.  
Preisgekrönt mit der **goldenen Medaille**  
und **neuerdings vorzüglich vervollkommenet**,  
bei vielen Reichs- und Staatsbehörden nach amtlicher Prüfung unter Ablehnung der gleichfalls geprüften Konkurrenz-Lampen installirt (samt **Patent**) noch wurde die **Wenham-Beleuchtung** in der **Königl. Universität** in **größtem Maßstabe** eingeführt) leistet anerkanntermaßen

## das möglichst Erreichbare an Gas-Ersparnis und Leuchtkraft.

Durch die **verschiedenen Größen** unserer bereits in 3 **Saisons** vorzüglich bewährten Lampen sind wir in den **Stand** gesetzt, je in einer **Kammer** kleinere, große, bis zur größten **Sichtweite** bei geringem Gasverbrauch zu schaffen, während die **Concurrenten-Lampen**, abgesehen von sonstigen Nachtheilen, viel Licht nur auf **Kosten** der **Consumenten** geben.

Wir wollen hier den **Hinweis** nicht unterlassen, daß die **Wenham-Lampe** dauernd **tadellos** brennt, wenn die sehr einfache **Vorschrift** für deren **Behandlung** befolgt wird; in der **Sauptache** darf die **Flamme** nur **lo** groß gestellt werden, daß sie den **Eintritt**, um den sie sich **geleitet**, vollkommen **bedeckt**. **Gute Reparaturen** sind bei der **soliden Construction** der **Wenham-Lampe** **nahezu** **ausgeschlossen**.

Die **Wenham-Lampe** macht mit ihrem stets ruhigen **weiss strahlenden** **Lichte** der **elektrischen** **Beleuchtung**, deren **Anlage** und **Consum** **ungleich** **kostspieliger** sind und der **Gasleitung** **nebenbei** **nicht entziehen** kann, — die **erfolgreichste** **Concurrenz**.

### The Wenham Company limited,

London, Berlin, Paris und Brüssel.  
General-Direction für Deutschland, Berlin, Grossbierenstrasse 4.  
Betreten durch **Engel & Vogel** Nachfolger, Halle a. S., **Niemeyerstraße 7—9.**

## Brenn-Oefen

Bestehen des Geschäfts seit 1870.



Patent.  
für **Kalk, Cement, Ziegelsteine** etc.; **geringster Brennmaterial-Verbrauch**, gleichmäßig gut **gebrannte, reinfarbige Waare**. **Continuirlicher, temperirer und combinirter Betrieb**; **leichteste Handhabung**; geringste bis **größte Production**, für **Ziegelsteine** z. B. von  $\frac{1}{2}$  bis **12 Millionen** **Steine** pro **Jahr**. **Betriebsübernahme**. — **Anleitung**. — **Garantie**. — **Referenzen**.  
**Wilh. Eckardt**, **Ingenieur**, **Cöln-Lindenthal**.

Durch **vortheilhaften Einkauf** sind wir in **Prima Herrnhuter Leinen** zu sehr billigen Preisen **abgegeben**. **Tischtücher und Handtücher**, nur **bestes Fabrilat** in großer **Auswahl**. **Bettbezüge** in **weiß** und **bunt**, **neueste Muster**. **Taschentücher**, zurückgeleitet und mit **kleinen Fehlern** per **Duzend** **2,50** und **3,00**.

### A. J. Jacobowitz & Co.,

**Auguststraße 12**, im **Radon** des **Herrn Otto Erieeke**.  
P. S. **Anfertigung** **sämmtlicher** **Wäschegegenstände** zu **billigen** **Preisen**.

## Albert Reipsch, Moritzkirche 5,

empfiehlt  
**Ragwitzer Brikets**  
in **Fuhren** **frei** **Gelack** à **Cent** **65 Pfa.**  
Leicht **entzündbar**, **vorzügl. Heizekraft**, **ruß-** und **geruchlos**.  
**Bedienung** **prompt** und **streng** **reell**.

Lager von **Filzwaaren**, **Hüten**, **Mützen**, **Filzschuhen** und **Pantoffeln**, **Strümpfen** und **Cravatten**, **seidenen Tüchern**, **Sandwichen** **billig** und **gut**.

### J. Klose, Gieblischenstein, Burgstr. 45.

Alle **Kürschner** **Arbeiten** werden **sorgfältig** **angelerigert** zu den **allerbilligsten** **Preisen**.  
Einen **Wass** zu **füttern** **kostet** **75 Pfa.**  
**Welschsch.** 5—6 **ctm** **breit**, **Meter** **60 Pfa.**

## Gambrinus, Gasthof zum schwarzen Bär,

**Burgstraße 9**, **dicht** **am Markt**.  
à **Glas** **0,4 Liter** **15 A** **aus**  
**Export-Bier**  
**Oberländer's Brauerei** **Frankfurt a. M.**  
Anerkannt **guten** **Mittagsisch** à **75 A**, **3 Gänge** **nach** **Wahl** **Wilhelm Müller**.

**Neu! Neu!**  
**Der** **beste**, **haltbarste** **und** **billigste** **Kamm** **ist** **der** **Ridelfstahl-Kamm.**



Dieser **Allerwelts-Kamm** **zerbricht** **niemals**, **trabt** **nicht** und **kostet** **nur** **50 Pfg.**  
Wiedererkaufen **hohen** **Wabatt.**  
**Carl Th. Plötz,**  
**52. Gr. Ulrichstr. 52.**  
**C. Rich. Ritter,**  
**Pianosabrik & Verleihinstitut**  
**Halle a. S., Leipzigerstr. 71**  
**und** **Merseburg.**

## Gebrachte Möbel

in **Hußbaum**, **Mahagoni** u. **Werte** **aller** **Art** **verkauft** **billig**  
**Friedr. Peleike**, **Geißstr. 18.**  
**3 Stück** **zweißeisen**, **Meidercherste** **sind** **billig** **zu** **vert.** **Geißstraße 18.**  
**Eisener** **Kochofen** **gef.** **Offerten** **mit** **Preis** **648 A.** **Exp.** **d.** **Sta.** **erb.**

## Bettfedern,

Damen  
 $\frac{1}{2}$  **Rilo** **3 1/2**, **4 1/2**, **6**, **7 1/2**, **9—12 A.**  
 $\frac{1}{2}$  **Rilo** **1**, **1 1/2**, **2**, **2 1/2**, **3**, **3 1/2**, **4 A.**

## Fertige Betten,

**Stand** **21**, **25**, **30**, **45—150 A.**  
Dazu **passende**  
**Bettwäsche,**

**bunte** **Bezüge**; **weiße** **Bezüge** **aus** **Seiden**, **Semdbluch**, **katun** **raye**, **Damaft**, **Broskat** **u.** **einfach** **und** **mit** **Eiselerie** **garnirt.**  
**Bett- und** **Steppdecken.**  
**Gebr. Fackenheim,**  
**13. Gr. Ulrichstraße 13**  
im **Hause** **des** **Möbel**-**fabrikanten** **Herrn** **Schmidt.**

## Familien-Nachrichten.

**Verlobt:** **Wihelmine** **Schulze** **und** **Herr** **Martin** **Kampha** **(Weinholdensleben)**; **Elisabeth** **Hiermann** **u.** **Wasser** **Robert** **Schade** **(Köthen** **u.** **Wellsbach** **i.** **Th.);** **Magdalena** **Trebitz** **und** **Herr** **Emil** **Schroth** **(Gutritsch** **u.** **Schwandach** **bei** **Leipzig)**; **Helene** **Schoppendick** **u.** **Herrn** **Lieutenant** **Albrecht** **u.** **Herrn** **Major** **Schwanber** **(Schladen** **u.** **Hannover)**; **Magda** **u.** **Wirtz** **u.** **Gutshöfner** **Raul** **Weyer** **(Berlin** **u.** **Wienow)**; **Clara** **Brandes** **u.** **Hauptmann** **Otto** **Sehnde** **(Braunschweig** **u.** **Hendelsburg).**  
**Vermaählt:** **Verhoff** **Bille** **u.** **Pauline** **Solbauer** **(Rumburg** **a.** **S.);** **Regier-** **Raumeister** **Oskar** **Peth** **u.** **Elise** **Saß** **(Magdeburg)**; **Warrer** **Richard** **Wub** **u.** **Uga** **Wölsch** **(Haina** **u.** **Leipzig)**; **Landrath** **Dr.** **jur.** **Julius** **Schwanber** **u.** **Clara** **Schulz** **(Widwid)**; **Oberr** **Lieut.** **a.** **D.** **Wortz** **u.** **Kaltenberg** **und** **Widwid** **von** **der** **Deden** **(Werdau)**; **Prern**-**Lieut.** **Louis** **Roel** **u.** **Fräulein** **Wieber** **(Berlin).**  
**Geboren:** **Ein** **Sohn:** **Herr** **Albert** **Wiegner** **(Wienack)**; **Herr** **Brem**-**Lieut.** **Anton** **Freiber** **u.** **Berg** **(Wolksam).**  
**Gestorben:** **Gamitkisch** **Dr.** **Evert** **(Warta** **a.** **J.);** **Herr** **W. Söhn** **(Stendal)**; **S.** **Wihelm**; **Herr** **Johanne** **Güntzer** **(Werdau)**; **Herr** **Charlotte** **Wiedhoff** **(Magdeburg)**; **Herr** **Frau** **Constance** **u.** **Leipzig** **gef.** **Combet** **(Berlin)**; **Geb.** **Justizrath** **Freigeigert** **Director** **a.** **D.** **Julius** **Runge** **(Sauer)**; **Major** **a.** **D.** **Fräulein** **u.** **Werdau** **(Berlin)**; **Major** **a.** **D.** **und** **Landwehrcommander** **Solmann** **(Berlin)**; **Wentner** **Wolff** **Seimann** **(Berlin).**